

Zürcher Kantonale Schafzuchtgenossenschaft

Schönenberg, 02.03.2024

Generalversammlung vom 23. Februar 2024

Ort: Restaurant Widenbad, 8708 Männedorf

Datum: 23.02.2024

Zeit: 20.30 Uhr

Vorsitz: Andreas Binder, Präsident

Protokoll zur Generalversammlung

Traktanden:

1.Begrüssung

2.Wahl des Stimmzählers

3.Protokoll der Generalversammlung 2023

4.Jahresberichte

5.4.1. Des Präsidenten

6.4.2. Des Alpmeisters Alp Sömmerigsroos

7.4.3. Des Alpmeisters Alp Ramutz

8.4.4. Des Zuchtbuchführers

9.Jahresrechnung, Budget, Beiträge

10.5.1. Jahresrechnung 2023

11.5.2. Budget 2024

12.5.3. Beitrag und Gebühren

13.Informationen des Zuchtbuchführers

14.Mutationen

15.Anträge

16.Jahresprogramm 2024/25

17.Ehrungen

18.Verschiedenes

1. Begrüssung:

Nach einen feinen Nachtessen eröffnet der Präsident Andreas Binder um 20.30 Uhr die Generalversammlung 2024. Er begrüsst 5 Gäste, 8 Ehrenmitglieder und 16 Aktivmitglieder, dies ergibt bei insgesamt 24 Stimmberechtigten ein absolutes Mehr von 13 Stimmen.

Anwesend sind:EM: EP Kurt Züst, EP Ueli Brüngger, Peter Menzi, Oswald Metz, Christian Metz, Markus Hächler, Fritz Reber, Heidi Strasser

Aktive: Arthur Bosshard, Andreas Binder, Werner Fankhauser, Karin und Christian Feusi, Reto Fritschi, This Hübscher, Roland und Remo Käppeli, Beni Kehrl, Bruno Keller, Ueli Metz, Ueli Neff, Peter Feuz, Leila Reber, Thomas Strasser

Gäste: Theres Wolfer, Maya Hächler, Alma Kehrl, Vreni Neff, Nicola Campolongo

Entschuldigt haben sich: EM Sophie Baumann, Annemarie Krähenbühl, Walter Lienhard

Aktive: Jürg Baumgartner, Hansjörg Bänninger, Marc Hänni, Christoph Kunz, Daniela Meier, Martin Marty,

Passiv: Peter Färber, Beat Hager, Emmi und Hans Strasser, Elisabeth Lienhard

Änderungen der Traktandenliste werden keine gewünscht.

Zürcher Kantonale Schafzuchtgenossenschaft

2. Wahl des Stimmzählers

Werner Fankhauser wird auf Vorschlag des Präsidenten einstimmig von der Versammlung als Stimmzähler gewählt.

3. Protokoll der Generalversammlung 2023

Das Protokoll der Generalversammlung 2023 wird einstimmig und mit grossem Applaus für Heidi Strasser abgenommen.

4. Jahresberichte

4.1. Jahresbericht des Präsidenten

Im Rahmen einer gelungenen GV am 10. Februar 2023 konnte die Vakanz der Akuarin mit Karin Feusi neu besetzt werden. Heidi Strasser wurde nach 15 Jahren im Vorstand zum Ehrenmitglied ernannt und mit einem Geschenk und grossem Applaus verabschiedet. Speziell zu erwähnen ist die Tatsache, dass Heidi ihre Aufgaben ohne selber Schafe zu halten, ausgeübt hat. Darum an dieser Stelle nochmals ein spezielles Dankeschön vom Präsidenten.

Die DV vom SSZV in Rothenturm SZ wurde von Heidi Strasser, This Hübscher und Andreas Binder besucht.

Der 40. IAM in Uster fand am 18./19. März 2023 statt und es war eine schöne Jubiläumsausstellung mit Tieren von hoher Qualität. Andreas Binder möchte sich bei allen Helferinnen und Helfer aus unserem Verein bedanken. In der Zwischenzeit wurde aber entschieden keine weiteren IAM in Uster mehr durchzuführen, da die Auffuhrzahlen rückläufig waren und der Gewinn ausblieb.

Am 7. Mai organisierte die Familie Reber die Reise des BFS Zuchtverbandes ins Vorderthal: Nach einem Apéro auf dem Betrieb durften die Besucher an einer speziellen sehr interessanten Führung im Inneren der Staumauer am Stausee Innerthal teilnehmen. Bei einem feinen Mittagessen im Restaurant Sattellegg auf der Passhöhe konnten verschiedene Kontakte unter den BFS-Züchtern geknüpft werden. Anschliessend fuhr die Gruppe hoch nach Einsiedeln. In den Pferdestallungen des Klosters gab es auch für Schäfeler spannende Informationen zur Pferdezucht so wurde es sehr schnell Abend. Eine kleine Gruppe genoss noch ein Kaffee in Einsiedeln mit Hellböck einkaufen usw. Ein grosses Dankeschön an Fritz Reber und seine Familie für den tollen Anlass und Organisation.

Teilnehmer von unserem Verein waren Emmi und Heidi Strasser mit Monika und Andreas Binder.

Die 5. Alpsaison unter der Leitung von Roland Käppeli begann am 3. Juni mit der Alpauffahrt und endete am 23. September mit der Alpabfahrt. Die 6 Esel kamen einen Tag später auf die Alp. In diesem Jahr war die schöne für Roland strenge Alpzeit ohne Verluste früher zu Ende und er konnte den Bart wieder abrasieren. Vielen Dank an Roland Käppeli und seine fleissigen Helferinnen und Helfer für den grossartigen Einsatz auf der Sömmerigsroos, auch wenn es für ihn angeblich Ferien sind.

Der Sommerplausch fand mit 25 Teilnehmern bei Maya, Markus, Stefan und Daniela Hächler statt. Unter idealen Bedingungen durften alle einen gemütlichen Tag verbringen. Maya zeigte wie ein Lama geschoren wird, denn es ist nicht wie bei einem Schaf. Auf dem Lama-Parcours zeigte Selina Metz sehr grosses Talent und wurde immer sicherer im Umgang mit diesen Tieren. Für den tollen Tag ein herzliches Dankeschön an die beiden Familien Hächler in Gossau.

Am 7. Oktober fand der 72. BFS-Schafmarkt in der Remise des Strickhofs statt. Die Vorarbeiten konnten am Freitag in Rekordzeit abgeschlossen werden unter der Führung von Reto Fritschi. Am Morgen waren alle super pünktlich im Strickhof und die Festwirte Alma und Beni Kehrlı schon fleissig am Vorbereiten der Speisen für den ganzen Tag. Es mussten immer wieder Tische und Bänke herbei geholt werden weil es wieder mehr Besucher an unserem Anlass im Strickhof gibt. Allen Helferinnen und Helfern ein grosses Dankeschön und speziell ein Danke an Alma und Beni Kehrlı für Ihre grosse Arbeit als Festwirt und nicht zu vergessen ein Danke an Reto Fritschi als Hallenchef vom Markt.

Zürcher Kantonale Schafzuchtgenossenschaft

Bei der Rangverkündigung am Sonntag in der Stallstube in Maur konnten alle den das Beisammensein geniessen. Bei herrlichem Wetter zum Apéro draussen und mit einem feinen Essen im Stall ging ein schönes Wochenende viel zu schnell zu Ende.

An der Olma in St.Gallen war der Kanton Zürich Gastkanton und es durften ebenfalls Schafe aus Zürich ausgestellt werden. Aus unserm Verein hat sich dieser Aufgabe Arthur Bosshard gestellt mit 2 BFS und 2 Suffolk Schafen: Am 16. Oktober konnte man Arthur und sein Sohn Marcel mit dem Kollegen Jürg Sommer in einem schönen Outfit in der Arena bewundern. Herzlichen Dank für Dein zusätzlichen Engagement und den gemütlichen Teil beim anschliessendem Mittagessen mit deiner Familie in St.Gallen.

Am Kegelabend am 11. November der neu im Restaurant Rössli in Herrliberg stattfand ging es nach einem Nachtessen ans Kegeln, die Stimmung war ausgelassen. So verging der Abend viel zu Schnell und schon bald waren wieder alle auf dem Heimweg. Für nächstes Jahr wurde bereits reserviert.

Die DV vom BFS Zuchtverband fand in Lüterkofen SO statt. Beni Kerli mit Peter Feuz nahmen unser Stimmrecht als Vertreter vom Verein war. Die Moderhinke Sanierung im Herbst 2024 war ein grosses Thema bei den Berner Züchtern.

Am gleichen Tag fand die Infoveranstaltung vom SSZV an der Suisse Tier in Luzern statt und da wurde unsere Genossenschaft von Jeannine und Reto Fritschi vertreten. Am Nachmittag bei der Veranstaltung für die Jungzüchterinnen /Züchter waren Daniela Meier, Marc Hänni und This Hübscher dabei.

Andreas Binder möchte allen für ihr Engagement von Herzen Danken und alle ermuntern unseren Verein weiter an diesen Anlässen zu vertreten.

Zum Schluss dankt der Präsident allen, die sich in unserer Genossenschaft aktiv beteiligt und damit zum guten Gelingen unserer Aktivitäten über das ganze Jahr beigetragen haben. Nicht zu vergessen seien auch unsere Partnerinnen oder Partner sowie unsere Familien, die im Hintergrund ebenfalls mithelfen würden. Speziell dankt er auch dem Vorstand für die tolle Zusammenarbeit und den Einsatz zugunsten Genossenschaft und für das gemütliche Treffen an den vier Vorstandssitzungen.

Nach einem langen Jahresbericht mit vielen Aktivitäten, freut er sich auf ein neues Schäferjahr.

4.2. Jahresbericht des Alpmeisters Alp Sömmerigsroos

Am 7.5.23 begann für Roland bereits die Alpsaison mit einem Besuch auf der bereits schneefreien Sömmerigsroos. Am 27.5.23 hat er mit Daniela Meier die Zäune gestellt und am 30.5.23 zusammen mit dem Äplper per Heli das restliche Material nach oben gebracht.

Am 3.6.23 fand die Alpauffahrt nach dem Räudebad bei Fritz Reber sen. statt. Philipp Kehrl mit Partnerin, Peter Feuz, Ueli Brüngger, Andreas Binder, Marc Hänni mit Anna, Olivia und Daniela Meier und Roland trieben die 45 Schafe bergwärts.

Am 4.6.23 folgten dann die 6 Esel mit Andreas Binder, Martin Frehner, Petra Bissig, Nick, Doris und Roland Käppeli, sowie Hündin Penny.

Am 15.7.23 kontrollierte Andreas die Alpschafe.

Am 29.7.23 bemerkte Roland das eines fehlte, es hatte sich in der Felswand verstiegen. Nur durch das zurücktreiben der ganzen Herde fand es wieder zu den anderen.

Daniela und Jan mussten am 2.8.23 sicherstellen, dass alle Schafe in den oberes Sektor gelangt sind.

Am 12.8.23 zäunten Roland und Remo die ersten beiden Sektoren ab und am 26.8.23 wurde der 4. Sektor von Roland abgezäunt, auf dem hinteren Heuberg gab es noch genügend Gras.

Nach der Alpabfahrt der Kühe am 2.9.23 montierte Roland 2 Infrarotkästen zur Wolfsabwehr.

Am 3.9.23 trieben Fränzi, Martin, Petra und Roland die Esel, hinab. Ein eher mühsames Unterfangen, da die Tiere durch einen Regaeinsatz am Bockmattli verängstigt waren.

Am 22.9.23 bereiteten Roland und Remo auf der Alp den Abtrieb vor. Am Abend trafen Beni, Beat, Peter und Sämi zum Fondue in der Hütte ein.

Am 23.9.23 morgens stiessen Marc und Anna zu den Helfern, somit konnte der Alpabtrieb beginnen. Beni räumte die Hütte auf und wehrte die Rinder ab, die sich, wie jedes Jahr sehr interessiert an unseren Schafen zeigten. Im unteren Teil kam dann auch noch Reto zu Hilfe.

Während der ganzen Saison musste Roland ein Schaf mit tränendem Auge und eines mit einem Klauenproblem behandeln. Alle Tiere sind gesund zurückgekehrt.

Im Verlaufe des Alpsommers werden stets diverse Arbeiten neben der Kontrolle der Tiere durchgeführt, so wie Weidepflege, Disteln und Brennesseln mähen, Zäune kontrollieren oder gegebenenfalls ausmähen, usw. Aber: „Für es Kafi bim Toni und de Helen bliibt immer Ziit!“

Roland bedankt sich ganz herzlich bei allen seinen fleissigen Helfern!

Zürcher Kantonale Schafzuchtgenossenschaft

4.3. Jahresbericht des Alpmeister Alp Ramutz

Dieses Jahr wurden 770 Schafe ohne Bock mit 4 Hunden auf der Alp Ramutz gesömmert. Die Saison verlief ohne grosse Zwischenfälle, die Hunde sind manchmal verschwunden, aber immer selbst zurückgekommen. Am 6. Juni fand die Auffahrt statt mit 390 Tieren pro Lastwagen! und am 7. Juli der Materialflug.

Am 27. Juli musste die alte Hütte geräumt werden und am 28. Juli wurde die Jägerhütte (ehemals Krankenstall) abgerissen. Aber bereits am 14. August stand die neue Hütte.

Am 20. August befanden sich die Hunde hinter dem Simel weil sie den Wölfen gefolgt sind.

Abgefahren wurde bereits am 30. August, früher als üblich, auch aufgrund der hohen Bestosszahl in diesem Jahr. Auch waren die Wölfe wieder eher aktiv und die Schafe relativ mager.

Am 31. August ist Peter Färber mit Christina die 150 Schafe suchen gegangen, die übers Ochsenbödeli entwischt sind.

Christina sucht nach 5 Alpsommern auf der Ramutz eine neue Herausforderung.

Bilanz der Alpsommers: 5 Lämmer gestorben, 3 Auen vermisst.

Die Jäger waren froh, sind die Schafe weg.

Die Pacht wurde nicht gekündigt, demnach wird sie weitere 6 Jahre fortgesetzt. (1.1.2025-31.12.2030)

4.4. Jahresbericht der Zuchtbuchführers

Im Frühling fand der 40. IAM in Uster statt, der Jubiläumsmarkt war zugleich auch der letzte. Teilgenommen von unserer Genossenschaft haben: Roland und Remo Käppeli, Reto Fritschi, Andreas Binder und nicht zu vergessen unsere EM Oswald Metz und Fritz Reber.

Es gab auch Miss und Mister Titel zu feiern: Mister BFS Reto Fritschi, Miss Texel Roland Käppeli, Mister Texel Oswald Metz

Es konnten sehr gute Rangierungen erreicht werden, da kann man nur allen Gratulieren.

An der BEA Widder Eliteschau vom 29.04.2023 nahmen folgende Mitglieder teil: Reto Fritschi 2 BFS-Widder und Fritz Reber 3 BFS-Widder, je ein Kategoriensieg konnte so gefeiert werden. Oswald Metz nahm mit 2 Texel Widder teil und erreichte 2x 2. Plätze. Es ist sehr schön das unser Verein durch aktive Mitglieder auch an solchen Ausstellungen teilnimmt und der Zuchtbuchführer bedankt sich für diesen grossen Einsatz an solchen Anlässen.

IAM im Herbst in Schüpbach: Es gab mehrere Teilnehmer mit Fritz Reber bei den BFS-Schafen sowie Oswald Metz und Roland Käppeli bei den Texel Schafen. Alle erreichten sehr gute Rangierungen. Am IAM in Emmen durfte Reto Fritschi sogar je einen 1. Rang mit einem Widder und einer Aue feiern. Der Zuchtbuchführer Andreas Binder hat auch teilgenommen. Den Züchtern vielen Dank für das Auftreten im Namen der ZKSZG an den Schauen und herzliche Gratulation.

Am 7. Oktober fand der 72. BFS-Schafmarkt in der Remise im Strickhof in Lindau mit 204 angemeldeten Tieren statt. Es waren 2 Tiere weniger als im Jahr 2022. Es wurden am Schluss total 180 Tiere punktiert. Dies sind 7 Tiere weniger als 2022, davon waren 160 BFS Schafe und die restlichen 20 Schafe verteilten sich auf Texel, Suffolk, SBS und DOP.

Zum dritten Mal wurde eine Jungmiss auserkoren. Dieser Titel konnte Reto Fritschi wie im 2022 mit nach Hause nehmen.

Die Miss gehörte ebenfalls Reto Fritschi. Den Mister konnte Fritz Reber in diesem Jahr mit ins Vorderthal nehmen. Allen Siegerinnen und Siegern herzliche Gratulation und weiterhin viel Erfolg.

Im Jahr 2023 fanden im Herbst noch Hofpunktierungen statt. Bei Karin und Christian Feusi 21 RDO und 5 BFS Tiere, bei Jürg Baumgartner und Arthur Bosshard 4 SU und 6 BFS Tiere. Hofpunktierungen Total 36 Tiere.

Es wurden im Jahr 2023 total 216 Tiere punktiert, was 27 Tiere mehr als im letzten Jahr bedeutet, IAM Märkte nicht eingerechnet.

An der Suisse Tier in Luzern wurden wieder Auen mit einer hohen Lebensleistung ausgezeichnet, welche über 17 (SBS 19) lebend geborenen Lämmer zur Welt gebracht haben. Aus unserer Genossenschaft durfte Reber Fritz BFS Aue Ramona 25.12.2010 mit 22 Lämmern den Preis in Empfang nehmen. Herzliche Gratulation.

Noch weitere Zahlen:

Tierbestand am 01.06.2023 von 24 Züchterinnen und Züchtern:

26 Böcke, 236 Auen; Total 262 Tiere. Böcke minus 5, Auen minus 15, Total minus 20 Tiere.

Zürcher Kantonale Schafzuchtgenossenschaft

Gewichtserhebungen: Im Jahr 2023 sind es total 199 Wägungen, 6 weniger als im 2022. (205)
Ausschluss an der Schau: total 1, minus 2 vom letzten Jahr. 1 im Fundament wegen Fehlstellung
Am Schluss noch einen speziellen Dank für unsere Lämmerwäger: Hansjörg Bänninger, Reto Fritschi, Beni Kehrl, Ueli Brüngger, Christian Metz, Peter Menzi und Roland Käppeli

Der Zuchtbuchführer Andreas Binder wünsche allen viel Glück und Gesundheit in Haus und Stall.

Alle vier Berichte wurden einzeln und mit Applaus angenommen.

5. Jahresrechnung, Budget, Beiträge

5.1. Jahresrechnung 2023

Aus der Jahresrechnung mit einem Ertrag von 9'682.39 CHF und einem Aufwand von 10'268.56 CHF ergibt sich ein Verlust von 586.17 CHF.

Peter Menzi erklärt den Verlust mit Mehrausgaben bei den Vereinsanlässen. Der Spielraum für solche Dinge sei nicht gross, deshalb könne sich in eine Jahr ein Verlust im andere dann wieder ein Gewinn ergeben. Die Jahresbeiträge seien aufgrund der leicht rückläufigen Mitgliederzahl etwas gesunken. Anzumerken sei, dass die beiden Alpen Haupteinnahmequellen für die Genossenschaft seien. Dabei sei nicht zu vergessen, dass die zahlreichen unentgeltlich arbeitenden Helfer zum Einkommen beitragen. Insofern rechtfertigt sich der hohe Saldo der Tierversicherung mit 31'258.82 CHF. Damit könne die Genossenschaft den Alpbestossern die Sicherheit gewähren, dass allfällige Tierverluste auch entschädigt werden. Weiter bemerkt Peter, dass jedes Genossenschaftsmitglied gerne in alle Rechnungen und Belege einsehen darf.

Bilanz per 31.12.2023

AKTIVEN

Kasse	0
Gelbes Konto 80-39574-8	42'341.14
Tierversicherung 997.010-00	31'258.82
Debitoren	0
E-Deposito-Konto	0
Transitorische Aktiven	4'570.45
Summe AKTIVEN	78'170.41

PASSIVEN

Kreditoren	0
Transitorische Passiven	-314.90
Vorschusskonto Markt	0
Eigenkapital per 31.12. 2022	-78'441.68
Summe PASSIVEN	-78'170.41

Verlust 2023 aus Bilanz 586.17

Eigenkapital per 31.12.2023 78'170.41 CHF

Da sich Hansjörg Bänninger entschuldigen musste, verliert Peter Feuz den Revisorenbericht. Die Rechnung wurde am 3. Februar geprüft und wird der Generalversammlung zur Abnahme empfohlen.

Die Jahresrechnung wird mit Applaus einstimmig angenommen.

Zürcher Kantonale Schafzuchtgenossenschaft

5.2. Budget 2024

Peter präsentiert ein ausgeglichenes Budget 2024. Er erwähnt, dass der Vorstand stets bestrebt ist, das Budget so zu rechnen, dass Aufwand und Ertrag sich aufheben, ideal wäre ein leichtes Plus an Ertrag.

		Budget 2023	Budget 2024
Genossenschaft:	Ertrag	1'400.00	1'200.00
	Aufwand	4'035.00	5'000.00
Alp Sömmerigsroos:	Ertrag	3'500.00	4'800.00
	Aufwand	1'350.00	1'350.00
Tierversicherung:	Ertrag	400.00	400.00
	Aufwand	800.00	800.00
Markt (inkl. Festwirtschaft):	Ertrag	5'385.00	4'250.00
	Aufwand	4'500.00	3'500.00
Einnahmen 2024 total (CHF):			10'650.00
Ausgaben 2024 total (CHF):			10'650.00

Das Budget 2024 wird einstimmig angenommen.

5.3. Beiträge und Gebühren 2024

Jahresbeitrag 50 CHF

Sömmerungsbeitrag Alp Sömmerigsroos 20 CHF

Tierversicherung: 2% der Schätzungssumme, Auszahlung 80% des Wertes

Markt Pauschal 1 Tag 40 CHF

Die Versammlung beschliesst einstimmig, die Beiträge und Gebühren beizubehalten.

6. Informationen der Zuchtbuchführers

Da auch dieses Jahr wieder einige Lämmer im C erschienen sind, erklärt Andreas den Züchtern nochmals die korrekte Geburtsmeldung: **Vor der Geburtsmeldung bei der TVD muss immer auf Sheeponline die Belegung abgeschlossen werden**, nur so wird dem Lamm ein Vater zugeordnet!

Die Züchter werden aufgefordert, immer mal wieder den Status ihrer Tiere zu prüfen. Besonders nach einem Update erscheinen oft einzelne Tiere im C, dann unbedingt bei Andreas nachfragen. Der Kontakt bei der Herdebuchstelle ist Silvio Guarneri.

Die Nachschau bei der Familie Eugster findet am 9.3.24 (dem Geburtstag unseres Zuchtbuchführers) statt. Andreas wird an seinem Geburtstag als Experte amten. Die Einladung zur Nachschau wird folgen.

7. Mutationen

Unsere Passivmitglieder Otto Hengartner aus Grüningen sowie Emmi und Hans Strasser aus Thalheim haben den Austritt eingereicht.

Leider sind zwei Mitglieder verstorben. Am 19.04 23 Fritz Leuenberger aus Gossau und am 01.01.24 EM Peter Balmer aus Männedorf

Die Mitglieder erheben sich für eine Schweigeminute in Gedenken an die zwei Verstorbenen.

Das Neumitglied Nicola Camoplango stellt sich kurz vor: Er ist frischgebackener Vater und Weinbauer in Uetikon am See, ausserdem hält Nicola seit 7 Jahren Schafe, zuerst Zwergschafe und seit 2 Jahren Nolana. Durch Roland ist er auf uns aufmerksam geworden und er würde sich freuen, unserer Genossenschaft beitreten zu können. Nicola wird einstimmig willkommen geheissen.

Zürcher Kantonale Schafzuchtgenossenschaft

8. Anträge

8.1. Antrag Versicherungssumme Alpwidder

Der Antrag des Vorstandes wird von Roland Käppeli vorgetragen:

Der Vorstand schlägt vor, die Versicherungssumme des Alpwidder von maximal 700 CHF auf maximal 1000 CHF anzuheben, um sicherzustellen, dass die Zuchtschafe durch einen hochwertigen Widder gedeckt werden können.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

8.2. Anträge Mitglieder

Bis zum 16.02.2024 sind keine Anträge beim Präsidenten eingegangen.

9. Jahresprogramm 2024/25

Die **DV SSZV** findet am 24.02.2024 in Altdorf UR statt. Dafür sind 3 Stimmkarten vorhanden. Teilnehmer sind: Reto Fritschi, Fritz Reber, This Hübscher und Andreas Binder

Das Thema ist die Ausarbeitung der von der SBS Vereinigung eingereichte Vorlage (Beurteilungskarte) durch den SSZV, mit Einbezug einer Zweierdelegation der SBS Vereinigung Schweiz. Der Feldversuch würde zum Beispiel an einem Frühlingsausstellungsmarkt 2024 starten. Der SSZV Vorstand empfiehlt den Delegierten, den Vorschlag abzulehnen. Diskussionen sind vorprogrammiert...

Der **BFS-Zuchtverband** lädt am 28.04.2024 zur **Stallvisite** bei Ruedi Brunner in 5705 Hallwil AG ein. Die Einladung folgt per mail. Bitte bis am 18.04.2024 bei Andreas Binder anmelden, er leitet alles an Res Oberli weiter.

Sommerplausch mit Grillade bei der Familie Feusi in Schönenberg am 13.7.2024. Anmeldung folgt.

BFS-Schafmarkt am 5. Oktober in der Remise Strickhof Lindau

Rangverkündigung am Sonntag 6.10.2024 Ort und Lokalität noch offen, Vorschläge sind willkommen.

Züchterhöck am 09.11.2024 Samstag mit Nachtessen 18.30 Uhr und anschliessendem Kegeln. Organisator ist Roland Käppeli, Anmeldung folgt.

DV BFS-Zuchtverband am 23.11.2024 organisiert von der SZG Konolfingen.

Nächste **GV** am 21.02.2025 Freitag

Sommerreise 2025: Organisatoren und Ideen für den Züchterausflug können dem Vorstand gemeldet werden.

Das Jahresprogramm 2024/25 wird einstimmig angenommen.

10. Ehrungen

Zu seinem 75. Geburtstag am 26.02.2024 wird Arthur Bosshard eine Glückwunschkarte mit Geschenk von Andreas Binder überreicht.

11. Verschiedenes

Der Verein IAM Uster wird an der nächsten GV im September 2024 voraussichtlich aufgelöst.

Der Vorschlag von EP Urs Weiss wäre deshalb, den Materialwagen der ZKSZG zu schenken. Zusätzlich würde unserer Genossenschaft für die Versicherung und allfällige Reparaturen einen Betrag von 10'000 CHF überwiesen. Der Restbetrag des Vermögens (10'000 CHF) würde danach auf alle Schafvereine/

Zürcher Kantonale Schafzuchtgenossenschaft

Genossenschaften aufgeteilt. Die Vereine im Kanton Zürich könnten den Wagen wie bis anhin für jeweils 200 CHF für ihre Anlässe bei uns mieten.

Die Vereine werden angefragt. Sind sie einverstanden, würde Peter Menzi den Wagen als separaten Posten in der Buchhaltung aufführen.

Die Lösung macht Sinn, denn der Wagen steht bei Peter und Materialwart ist Roland Käppeli.

Nachdem die Missverständnisse beseitigt sind, sind die Mitglieder der GV einverstanden mit dieser Regelung.

Es werden Freiwillige gesucht für die Mithilfe bei der Überarbeitung der Statuten! Jeder ist willkommen, sich bei Andreas zu melden.

Andreas gibt den noch nicht überreichten Preis der letzten Schafausstellung Ueli Neff mit herzlicher Gratulation und besten Wünschen für die Gesundheit.

Alle, die einen Alpwidder für die nächste Saison haben, dürfen sich jetzt bei Roland Käppeli melden.

Das Nachtessen wird von der Genossenschaft übernommen.

Die erste Kaffeerrunde bezahlt Ella Balmer, um sich für die Teilnahme an der Beerdigung von Peter herzlich zu bedanken.

Für Fragen oder Unklarheiten stellt sich der Präsident gerne zur Verfügung.

Anschliessend an die GV wird das Dessert serviert.

Andreas Binder bedankt sich bei allen für die rege Teilnahme an der GV, wünscht Glück in Haus und Stall und einen guten Heimweg.

Ende der GV 2024: 21.45 Uhr

Karin Feusi, Aktuarin